



**Bundesfachvereinigung  
Leitender Krankenpflegepersonen  
der Psychiatrie  
e.V.**

Telgte, 12. Mai 2009

## **Pressemitteilung**

**Telgte.** Am internationalen „Tag der Pflege“ ist am Dienstagnachmittag in Telgte zum zweiten Mal der BFLK Pflegepreis in Nordrhein-Westfalen verliehen worden. Gewürdigt wurden die Preisträger durch Marie Luise Müller. Die eingegangenen Projekte, so die Präsidentin des Deutschen Pflgerats, hatten die Förderung von Alltagskompetenzen, die Selbstbestimmung und Autonomie des psychisch kranken Menschen oder innovative Konzepte zur Evaluation pflegerischer Leistungen zum Inhalt. Den mit 500 Euro dotierten BFLK-Pflegepreis NRW 2009 erhielten Dr. Michael Schulz und Petra Krause aus der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie in Bielefeld-Bethel für die Projektarbeit zum Thema „Adherence Therapie als psychotherapeutische Kurzintervention durch Pflegende in der stationären Psychiatrie“. Der mit 300 Euro ausgeschriebene 2. Preis ging in das St. Rochus-Hospital in Telgte an Anne Bahl und Petra Hannig für ihre Arbeit zum „Erinnerungszimmer – Angewandte Milieuthherapie zur Förderung der Biografiearbeit und Validation in der akuten Gerontopsychiatrie“. Den mit 200 Euro ausgestatteten 3. Preis erhielt Yvonne Schirmer aus der LVR Klinik Köln für das Projekt „Die Verwendung der Nursing Outcome Classification in einem realen Pflegeprozess“.

Der BFLK-Landesvorsitzende Matthias Krake lobte die Konzepte der Preisträger und stellte fest, dass sie mit ihren Pflegeprojekten maßgeblich zu einer Prävention von Rückfällen, Reduzierung von Krankheitssymptomen oder zu einem effizienten Einsetzen pflegerischer Leistungen beigetragen haben. Die Verleihung des BFLK-Pflegepreises war eingebunden in eine ganztägige Veranstaltung für zweihundert Stations- und Wohngruppenleitungen psychiatrischer Einrichtungen aus ganz Deutschland.